

bm:uk



österreichisches kulturforum^{ber}

Österreichische Botschaft Berlin

Einladung





Ich Gegenüber ist der Titel einer 10-teiligen Fotoarbeit von Bernadette Huber

Programm

- 18.30 Uhr: Begrüßung durch Botschafter Dr. Christian Prosl
19.30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung *ich gegenüber*
Ehrenschutz: Frau Bundesministerin Dr. Claudia Schmied

ich gegenüber

Bilder von Menschen – die Auseinandersetzung mit dem Porträt

In dieser Ausstellung werden Arbeiten von jungen österreichischen Künstlerinnen und Künstlern gezeigt, die sich mit der Darstellung des Menschen beschäftigen. In der künstlerischen Herangehensweise an das Bild des Menschen stellen sich viele Fragen: Es geht um das eigene Ich des Künstlers und um das seines Gegenübers, um die eigene und die fremde Realität und natürlich um das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft. Wie definiert sich die oder der Einzelne, wie werden sie von anderen gesehen? Die verschiedenen künstlerischen Positionen reichen von sachlicher Dokumentation wie Bernadette Hubers Auseinandersetzung mit dem Gegenüber in der Londoner U-Bahn, bis hin zu fotografischen Tableaus inszenierter Jugendkultur von Michael Strasser. Es gibt autobiographische Ansätze in den Selbstporträts *Der Künstler bei der Arbeit* von Klaus Scherübel, sozialkritische Studien zum Fremdsein in Tourismus und Gastarbeit von Pia Schauenburg, Porträts von Kindern im Irak, die Ramesch Daha gemalt hat.

Bei den ausgestellten Werken handelt es sich um Neuankäufe des österreichischen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur. Ziel dieser Ankäufe ist die Förderung von junger und experimenteller Kunst.

Kuratorin: Karin Zimmer

Aus Anlass des Österreichischen Nationalfeiertages laden

der Botschafter der Republik Österreich
Dr. Christian Prosl und Frau Patricia Prosl-Hurni

zu einem Empfang
und zur Eröffnung der Ausstellung *ich gegenüber*

in die Residenz des Botschafters ein.
Stauffenbergstrasse 1, 10785 Berlin

Freitag, 26. Oktober 2007, 18 Uhr

Um Ihre Antwort mittels beiliegender Karte oder per Fax (030) 229 05 68 bis Freitag, den 19. Oktober wird gebeten. Wir ersuchen Sie, diese Einladung am Eingang vorzuweisen.